

24.03.2023
09:00 bis
13:00 Uhr



Interkulturelles Netzwerk
Westmünsterland



AKADEMIE
KLAUSENHOF
regional national international

Die Akademie Klausenhof und das Interkulturelle Netzwerk Westmünsterland laden herzlich ein zur Veranstaltung

Religiöse Gemeinden und Migrantenselbstorganisationen stärken – gegen Diskriminierung und für mehr Sicherheit an religiösen Orten

Gemeinsam mit Ihnen möchten wir

- über Diskriminierung aus Gründen ethnischer Herkunft und Religion sprechen
- einen Austausch über die Sicherheit an religiösen Orten anstoßen

Der Tag wird durch den Referenten Karim Moustafa, Diplom Sozialwissenschaftler und stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Muslim Liga e.V., begleitet.

Die kostenfreie Veranstaltung richtet sich sowohl an Fachpersonal als auch an religiöse Gemeinschaften und Verbände, Migrantenselbstorganisationen sowie interessierte Einzelpersonen oder informelle Gruppen.

Kommunales
INTEGRATIONS | NRW
Management

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Veranstaltungsort
Akademie Klausenhof
Kapelle St. Gudula-Kloster
Schlossstraße 1
46414 Rhede

**Wir bitten um Anmeldung
bis zum 21.03.2023**
via Telefon: 02852 89-1350
oder E-Mail: oellerich@
akademie-klausenhof.de

Tagungsprogramm

- Ab 08:45 Uhr Eintreffen
- Ab 09:15 Uhr Begrüßungsworte
- Ab 09:30 Uhr Vortrag „Diskriminierung aus Gründen ethnischer Herkunft und Religion - Schutz und Sicherheit an religiösen Orten“
Referent: Karim Moustafa
(Diplom Sozialwissenschaftler und stellvertretender Vorsitzender der Deutschen Muslim Liga e.V.)
- Ab 10:30 Uhr Austausch mit dem Referenten sowie Vertreter*innen regionaler Einrichtungen und Institutionen
- Ab 11:00 Uhr Kaffeepause
- Ab 11:15 Uhr Workshops und Themenräume zum Erfahrungsaustausch
- Workshop 1: Sicherheit an religiösen Orten; gemeinsam werden wir der Frage nachgehen, wie mehr Sicherheit geschaffen werden kann, welche guten Initiativen es schon gibt und wie jede und jeder Einzelne dazu beitragen kann.
- Workshop 2: Kommunales Integrationsmanagement; Vorstellung und Möglichkeiten des Case Managements
- Workshop 3: Erfahrungsaustausch
- Ab 12:45 Uhr Abschlussworte
- Ab 13:00 Uhr Mittagsbuffet und netzwerken

